

Diplomarbeit 2013

ICT Assistant Web SIZ

Redesign des Internetauftritts www.guggaratscha.ch



Inhaltsverzeichnis

1	Management Summary	4
2	Briefing	4
2.1	Beschreibung des Auftraggebers	4
2.2	Kurzbeschreibung des Auftrags	4
3	Angebot	5
3.1	Exposé	5
3.2	Kalkulation	6
3.3	Terminplanung	7
3.3	Umgang mit Änderungswünschen	7
3.4	Angaben zur Pflege und Wartung	7
3.5	Kommunikationswege zwischen Auftraggeber und –nehmerin	7
3.6	Rechtliches	8
4	Grobkonzept	9
4.1	Eventuell Rebriefing	9
4.2	Recherche zum Auftraggeber	9
4.3	Benchmarkanalyse	9
4.4	Ziele des Auftraggebers	9
4.5	Rahmenbedingungen des Auftraggebers	9
4.6	Zielgruppen, die angesprochen werden sollen	9
4.7	Übermittelte Botschaft und Eindruck	10
4.8	Überarbeitete und genehmigte Terminplanung	10
4.9	Wahl Domännname	10
4.10	Angebotene Inhalte und Funktionalitäten	10
4.11	Nicht angebotene Inhalte und Funktionalitäten	10
4.12	Eventuell zukünftig angebotenen Inhalte und Funktionalitäten	11
4.13	Web 2.0 Komponenten	11
4.14	Integrierte Medien bestimmen (Bildsprache festlegen)	11
4.15	Ausgabemedien bestimmen	11
4.16	Wahl Provider	11
5	Feinkonzept	12
5.1	Informationsassessment (Kurzzusammenfassung)	12
5.2	Informationsarchitektur (gewählte Gliederungsmöglichkeit, Kategorien)	13
5.3	Sitemaps (erste Skizzen und fertige Diagramme)	13
5.4	Navigationskonzept (globale und lokale Navigation, Direktzugriffe)	14
5.5	Wireframes (erste Skizzen, Überlegung zur Auswahl, Endfassung)	14
5.6	Definition der Startseite	15
5.7	Strukturierung der Dateien, Ordner und Dateinamen	15
5.8	Speicherort und Verwaltung der Originaldateien	15
5.9	Festlegung HTML-Standard (muss XHTML 1.0 transitional oder HTML5 oder XHTML5 sein)	15
5.10	Festlegung CSS-Standard (muss CSS 2.1 oder 3.0 sein)	15
6	Designkonzept	16
6.1	Vorgaben des Auftraggebers bezüglich Gestaltung	16
6.2	Gestaltungsbeschreibung	16

6.2.1	Farben	16
6.2.2	Textur.	16
6.2.3	Typographie	16
6.2.4	Bilder	17
6.2.5	Texte (Gestaltung)	17
6.3	Layout und Komposition (Vorlagenbeschreibung für Seiten und Startseite) . . .	17
6.3.1	Gestaltungsraster.	17
6.3.2	Layoutbeschreibung und Screendesign (erstellt in Photoshop oder Fireworks) als Realisierungsvorgabe	18
6.3.3	Styleguides	18
6.4	Interaktionen	18
6.4.1	Entwurf Formular und Beschreibung der integrierten Funktionen (z.B. Validierung).	18
6.4.2	Web 2.0 Komponenten Kurzbeschreibung	18
7	Accessibility und Usability	19
7.1	Vorgaben des Auftraggebers (min. alt, title für Bilder, title für Links, summary für Tabellen)	19
8	Suchmaschinenoptimierung	19
8.1	Massnahmen zur Optimierung	19
9	Testen und Erfüllung der Vorgaben überprüfen	19
9.1	Entsprechung des Designs, Navigation, Usability zur Zielgruppe (Eruiierung z.B. durch Fokusgruppen)	19
9.2	Kompatibilitätstest (mit welchen Browsern wurde getestet, allfällige Nichtkompatibilität, Toleranz)	19
10	Launch und Betrieb	19
10.1	Launch-Planung.	19
10.2	Veröffentlichung und Übergabe	19
11	Anhang	20
	Printscreens bestehende Webseite.	20
	Printscreens neue Webseite	21

1 Management Summary

Die Churer Guggenmusik Guggaratscha ist seit Jahrzehnten an der Churer Fasnacht unterwegs. Mit ihren originellen und individuellen Kostümen und ihren unkonventionellen Musikstil begeistert sie immer wieder aufs Neue.

Zu Beginn der Gründung bzw. Fusion hat der Grafiker Urs Bieler das unverkennliche und zeitlose Logo der Guggenmusik gestaltet.

Der Verein entschied sich für einen neuen Internetauftritt, welcher ein Redesign mit bestehendem Logo beinhaltet. Da man noch kein Corporate Design hat, wird nun dieses Logo als Grundstein und Branding-Element festgelegt. Die Guggaratscha besitzt auch schon länger schwarze T-Shirts mit aufgedrucktem Logo. Daher wird der neue Webauftritt nicht nur von diesem Vereinslogo abgeleitet, sondern auch mit einem dunklen Hintergrund gestaltet.

So wird sich der Churer Guggenmusikverein Guggaratscha in Zukunft einheitlich in den Farben violett, gelb und schwarz präsentieren.

Diese Webseite richtet sich an alle bestehenden Mitglieder, potentielle Neumitglieder und alle fasnachtshungrige Personen.

Wegleitend für den Internetauftritt waren dabei folgende Punkte:

- Verwaltung von News
- Bildgalerie mit ansprechenden Bilder
- Kontaktformular für potentielle Neumitglieder

2 Briefing

Für eine seriöse Planung und ein erfolgreiches Konzept erfolgt mit dem Kunden ein Briefing. Als Stütze wird ein Fragebogen erstellt, welcher der Kunde während des ersten Briefings ausfüllt.

Aufgrund dieses Briefings wird dem Auftraggeber, wie auch dem Auftragnehmer aufgezeigt, welche Erwartungen und Bedürfnisse getroffen werden, um diese umsetzen zu können.

2.1 Beschreibung des Auftraggebers

Guggenmusik Guggaratscha

Präsident

Dino de-Stefani

Wiesentalstrasse 44

CH-7000 Chur

2.2 Kurzbeschreibung des Auftrags

Dino de-Stefani, Präsident der Guggaratscha, möchte den Internetauftritt (www.guggaratscha.ch) neu gestaltet haben, sowie die Möglichkeit besitzen, einige Fotos des aktuellen Fasnachtsjahres online stellen zu können.

Auch ein Kontaktformular soll für Neumitglieder vorhanden sein.

Dem Internetauftritt soll ein Redesign verpasst werden. Gleichzeitig soll darauf geachtet werden, dass der Kunde die Webseite möglichst einfach aktualisieren kann.

Die Webpräsenz der Guggaratscha wird hauptsächlich als Fotoarchiv dienen, bei welchem vergangene Kostüme und Impressionen jederzeit angeschaut werden können.

Auch die wichtigsten Informationen des aktuellen Fasnachtsjahres sollten gut ersichtlich sein.

ZIELGRUPPEN

Der Internetauftritt www.guggaratscha.ch zielt hauptsächlich auf bestehende Mitglieder und potentielle Neumitglieder. Es sollten auch fasnachtsinteressierte Personen jeden Alters angesprochen werden. Dies geschieht nun mit einer Bildgalerie, welche einige ausgewählte Impressionen beinhaltet.

BEWIRTSCHAFTUNG

Der benutzerfreundliche Internetauftritt soll von einer vereinsinternen Person, welche nun als «Webmaster» bezeichnet wird, bewirtschaftet werden. Dieser Webmaster wird von dem Auftragnehmer vor Beendigung des Auftrags geschult.

DESIGN

Das Design sollte mit dem bestehendem Guggaratscha-Logo realisiert werden. Auch auf eine zeitgerechte, modernere Gestaltung sollte geachtet werden. Aufgrund einer kräftigeren Wirkung des Logos auf einem schwarzen Hintergrund (auf schon vorhandenen, bedruckten T-Shirts ersichtlich) und des relativ kurzen Textes auf der Webseite (Leserlichkeit), sollte das Redesign auf einem eher dunklen Hintergrund realisiert werden. Weiter wünscht sich der Kunde ein Design, welches farblich von dem bestehenden Logo abgeleitet wird.

3 Angebot

Da ältere Fotos nicht die erwartete Qualität besitzen, wird nun eine erste Bildgalerie mit Fotos aus dem aktuellen Fasnachtsjahr 2013 erstellt. Diese sind in guter Qualität. In Zukunft wird der Verein auf qualitativ gute Fotos achten und die Bildgalerien dann weiterführen. Deshalb setzt sich das Angebot wie folgt zusammen:

- Startseite mit aktuellem Gruppenbild (Rollover-Funktion)
- News Sidebar
- Programm des kommenden Fasnachtsjahres (wird erst im Sommer bekannt gegeben und stetig aktualisiert)
- Bildgalerie mit ansprechenden Fotos
- Film (wird eingebunden) und sollte in Zukunft mit besserer Qualität gemacht werden
- Kontaktmöglichkeit via E-Mail und Formular
- Links von gewünschten Vereinen
- Auflistung der Mitglieder (Aktiv-, Passiv-, Ehrenmitglieder)

3.1 Exposé

Das Exposé ist in nachfolgende Teilabschnitte gegliedert. Alle Teilabschnitte werden mit dem Ist-Zustand, den vom Auftraggeber beschriebenen Problemen, sowie Lösungsvorschlägen des Auftraggebers zusammengesetzt. Stärker thematisiert wird der Lösungsvorschlag in den Abschnitten 6–8.

STRUKTUR & DESIGN

Das Logo der Guggaratscha wurde bei der Gründung des Vereins im Jahr 1991 gestaltet und sollte so übernommen werden.

Die momentane Webpräsenz wurde im Jahr 2000 erstellt. Die News- und Mitgliederseite wurde stets aktualisiert. Eine Bildgalerie ist noch nicht vorhanden.

Der Webauftritt mit hellem Hintergrund entspricht nicht mehr der Vorstellung des Auftraggebers und die bisherige Navigation sollte auch neu strukturiert werden.

Das Redesign soll diese Probleme lösen. Deshalb wird mit dem vorhandenen Logo eine moderne Webseite mit dunklem Hintergrund gestaltet. Die Navigation wird den Wünschen des Auftraggebers entsprechend ausgebaut und neu strukturiert.

BEWIRTSCHAFTUNG

Der Internetauftritt des Vereins Guggaratscha dient zum Präsentieren der News, sowie dem Dokumentieren der Mitgliederliste. Auch für eventuelle Neumitglieder wird viel Wert auf das Kontaktformular gelegt. Die Aktualisierungen werden vom vereinsinternen Webmaster vorgenommen.

Aus diesem Grund wird eine benutzerfreundliche Webseite erstellt, auf welche der vereinsinterne Webmaster von dem Auftragnehmer geschult wird.

NEWS & FOTOS

Die bestehende Webseite verfügt über keine Bildgalerie. Nach der heutigen Vorstellung des Auftraggebers sollte der Verein in der Lage sein, einige Fotos des aktuellen Fasnachtsjahres online zu stellen.

Für die News beinhaltet die Webseite den Navigationspunkt Programm. Dieser ist dem Auftraggeber zu wenig präsent. Folglich wird im Redesign für die stärkere Gewichtung der News, eine Sidebar realisiert, welche immer ersichtlich ist. Neu wird der Navigationspunkt «Fotos» inklusive Bildgalerie erstellt.

3.2 Kalkulation (Entwicklungskosten und wiederkehrende Kosten)

Der Stundensatz beträgt CHF 100.00. In diesem Stundensatz enthalten sind:

- Aufwand
- Hardware Anschaffungskosten
- Software Anschaffungskosten
- Ausbildungskosten

Einmalige Kosten	Stunden	Preis
Hostingmanagement	2	200.00
Briefing und Konzept	7	700.00
Gestaltung	9	900.00
Bildbearbeitung	2	200.00
Text Erstellung	3	300.00
Programmierung Template	18	1'800.00
Verlinkungen	2	200.00
Browsertest/Korrekturen	9	900.00
Schulung/Support	2	200.00
Total einmalige Kosten	54	5'400.00

Wiederkehrende Kosten (pro Jahr)

Domainregistration Metanet	10.75
Hostinggebühren Metanet	80.40
Updates/Aktualisierungen	300.00
Total wiederkehrende Kosten	391.15

Zusätzliche Kosten (pro Stunde)

Support	100.00
---------	--------

3.3 Terminplanung (Zeitplan mit Vorgängen, Abhängigkeiten und Meilensteinen)

Um eine termingerechte Fertigstellung des Internetauftritts zu gewährleisten, wurde nachfolgender Terminplan erstellt.

Datum	Vorgehen
26.04.13	Auftragsannahme
29.04.13	Briefing mit Auftraggeber
30.04.13	Auswertung des Fragebogens
01.05.13	Konzeptionierung
02.05.13	Gestaltung Webseitenvorlage
06.05.13	Bildbearbeitungen
07.05.13	Text Erstellung
08.05.13	Präsentation der Webseitenvorlage und Rebriefing mit Auftraggeber
09.05.13	Überarbeitung der Vorlage und Korrekturen gemäss Auftraggeber
13.05.13	Aufbau der Webseite in HTML und CSS
20.05.13	Präsentation der Webseite mit Auftraggeber
21.05.13	Korrekturen, Browsertest und Suchmaschinenoptimierung
22.05.13	Schulung Webmaster
23.05.13 –	Zeitfenster für allfällige Lieferverzögerung von Bildern und eventuelle
16.06.13	letzte Änderungen, Aktualisierungen und Support
17.06.13	Upload der neu gestalteten Webseite

3.3 Umgang mit Änderungswünschen

Der Internetauftritt sollte den Vorstellungen des Auftraggebers möglichst genau umgesetzt werden. Aufgrund der offenen und direkten Kommunikation wird der Auftraggeber bei nicht umsetzbaren Wünschen auf diese Herausforderungen hingewiesen und Alternativen aufgezeigt.

3.4 Angaben zur Pflege der Wartung

Der Auftragnehmer empfiehlt dem Auftraggeber, ein Jahresbudget von ungefähr CHF 300.– einzuplanen. Diese werden benötigt, um eine Sicherstellung aller Funktionen und eventuelle Sicherheitsansprüche zu garantieren. Aufgrund der Schnellebigkeit des Internets kann diese Wartung unterschiedlich gross sein, welche sich dann nach dem Aufwand zusammensetzt. Für eine seriöse Wartung werden CHF 300.– eingeplant, was einem Aufwand von 3 Stunden entspricht.

Für das selbstständige Bedienen der Webseite wird der vereinsinterne Webmaster geschult und ein Support angeboten. Für eine seriöse Schulung wird auch eine Bedienungsanleitung vom Auftragnehmer an den Webmaster übergeben, welche eine Schritt für Schritt-Dokumentation beinhaltet. Dies jedoch zu einem späteren Zeitpunkt. Denn sie sollte auf die noch offenen Fragen Bezug nehmen und auf den verantwortlichen Webmaster massgeschneidert sein.

Der Auftraggeber und der vereinsinterne Webmaster kann sich per E-Mail oder auch telefonisch an den Auftragnehmer wenden. Die Bearbeitungsdauer richtet sich nach der Dringlichkeit des Problems. Betrifft ein solches Problem z.B. Funktionen und Darstellungsprobleme, wird selbstverständlich sofort gehandelt. Bei kleineren Anpassungen muss mit einem Zeitraum von drei Arbeitstagen gerechnet werden. Bei grösseren Änderungen und Erweiterungen wird dem Kunden eine Offerte erstellt und separat berechnet.

3.5 Kommunikationswege zwischen Auftraggeber und -nehmer

Das Briefing erfolgt in einer persönlichen Sitzung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer. Auch die Präsentation und das Rebriefing sowie die Schulung wird in einem persönlichen Gespräch stattfinden.

Der Bilderaustausch und das Besprechen von kleineren Korrekturen wird telefonisch und auf elektronischem Wege per E-Mail und Skype erfolgen.

3.6 Rechtliches

Während dem Prozess des Redesigns wird vom Auftraggeber eine Vollmacht für den Auftragnehmer erstellt. Diese ermächtigt den Auftragnehmer im Rahmen des Internetauftritts, den Auftraggeber rechtsgültig zu vertreten. Der Auftraggeber ist mit dieser Vollmacht verpflichtet, dem Auftragnehmer in sämtliche Akten Einsicht zu geben.

Folgend noch eine Kopie der Vollmachtserteilung:

Vollmacht

Vollmachtgeber:
Präsident Guggaratscha
Dino De-Stefani
Wiesentalstrasse 44
7000 Chur

Vollmachtnehmer:
Mauro Donati
Masanserstrasse 124
7000 Chur

Der Vollmachtgeber erteilt dem Vollmachtnehmer die Ermächtigung, ihn in nachstehender Angelegenheit zu vertreten:

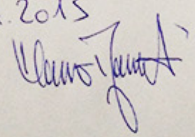
Vereinswebseite www.guggaratscha.ch.

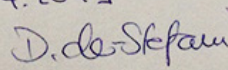
Der Vollmachtnehmer kann den Vollmachtgeber rechtsgültig in dieser Angelegenheit vertreten.

Der Vollmachtnehmer ist berechtigt, für den Vollmachtgeber in sämtliche Akten Einsicht zu nehmen und Auskünfte einzuholen.

Durch diese Vollmachtserteilung soll eine vom Gericht angeordnete Betreuung vermieden werden.

Die Vollmacht ist nur wirksam, solange die bevollmächtigte Person die Vollmachtsurkunde besitzt und bei Vornahme eines Rechtsgeschäfts die Urkunde im Original vorlegen kann.

Ort: Chur
Datum: 7.04.2013
Unterschrift
Vollmachtnehmer: 

Ort: Chur
Datum: 7.04.2013
Unterschrift
Vollmachtgeber: 

4 Grobkonzept

4.1 Eventuell Rebriefing

Mit einem eventuellen Rebriefing werden letzte Änderungen, Anpassungen und offene Fragen besprochen.

4.2 Recherche zum Auftraggeber

Der Ist-Zustand des Webauftritt wurde genau betrachtet und der Inhalt genau analysiert. Gedanken über die Struktur wurden auch bereits gemacht. Da sich der momentane, vereinsinterne Webmaster auf einem längeren Auslandsaufenthalt befindet, kann keine Einsicht in das Backend genommen werden. Daher verzichten wir auf eine detaillierte Dateiauslegung und eine lauffähige Kopie der bestehenden Webseite.

Die bestehende Webseite besteht lediglich aus folgenden acht Hauptnavigationspunkten, welche online auf <http://www.guggaratscha.ch> nachvollzogen werden können. Ausserdem sind Screenshots im Anhang beigelegt.

- Startseite
- Musik
- Programm
- Geschichte
- Mitglieder
- Links
- Gästebuch
- Kontakt

4.3 Benchmarkanalyse

Andere vergleichbare Konkurrenzwebseiten werden meist mit einem spielerischen Gedanken umgesetzt. Das Designkonzept setzt sich meist aus den Farben des (aktuellen) Kostüms, oder des (aktuellen) Mottos zusammen. Auch Fotos werden meist präsentiert. Diese sind jedoch eher selten in einer genügenden Qualität.

4.4 Ziele des Auftraggebers

Die Hauptziele des Auftraggebers sind:

- kundenfreundliches Aktualisieren
- klar ersichtliche News
- Präsentation von Fotos
- einfaches Anmelden potentieller Neumitglieder

4.5 Rahmenbedingungen des Auftraggebers

Dem Auftragnehmer wurde folgende Vorgaben gestellt:

- bestehendes Logo übernehmen
- dunkle Hintergrundfarbe
- Design von Logo abgeleitet
- einfache und sinnvoll-geführte Navigation
- der Navigationspunkt «Gästebuch» entfällt
- Bildgalerie

4.6 Zielgruppen, die angesprochen werden sollen

Die Zielgruppe setzt sich wie folgt zusammen:

- bestehende Vereinsmitglieder (ab 16 Jahren)
- potentielle Neumitglieder (ab 16 Jahren)
- potentielle Veranstalter von Guggenbälle
- FasnächtlerInnen (jegliche Altersgruppe)

4.7 Übermittelte Botschaft und Eindruck

Der frechere Auftritt mit dunklem Hintergrund hebt das Logo mehr hervor.

Auch die Einschränkung der Leserlichkeit durch die helle Schriftfarbe auf dunklem Hintergrund wird keinen zentralen Platz einnehmen, da der Webauftritt aus wenig Text besteht.

4.8 Überarbeitete und genehmigte Terminplanung

Datum	Vorgehen
26.04.13	Auftragsannahme
29.04.13	Briefing mit Auftraggeber
30.04.13	Auswertung des Fragebogens
01.05.13	Konzeptionierung
02.05.13	Gestaltung Webseitenvorlage
06.05.13	Bildbearbeitungen
07.05.13	Text Erstellung
13.05.13	Präsentation der Webseitenvorlage und Rebriefing mit Auftraggeber
09.05.13	Überarbeitung der Vorlage und Korrekturen gemäss Auftraggeber
15.05.13	Aufbau der Webseite in HTML und CSS
27.05.13	Präsentation der Webseite mit Auftraggeber
29.05.13	Korrekturen, Browsertest und Suchmaschinenoptimierung
03.06.13	Schulung Webmaster
04.06.13 –	Zeitfenster für allfällige Lieferverzögerung von Bildern und eventuelle
23.06.13	letzte Änderungen, Aktualisierungen und Support
24.06.13	Upload der neu gestalteten Webseite

4.9 Wahl der Domaine-Name

Der Domaine-Name bleibt www.guggaratscha.ch.

Es sollte aber auf sinnvolle, sprechende Hyperlinks geachtet werden. Dies war bisher leider nicht der Fall.

4.10 Angebotene Inhalte und Funktionalitäten

Der Webseite www.guggaratscha.ch werden folgende Inhalte und Funktionalitäten angeboten:

- Startseite mit einem Gruppenbild inklusive Rollover-Effekt
- Fotos und Texte
- News Sidebar
- Hauptnavigation
- Unternavigation
- Bildgalerie mit Popup-Funktion
- Kontaktmöglichkeit via Formular oder E-Mail-Link
- Interne und externe Links
- Suchmaschinenoptimierung durch robots.txt und sitemap.xml
- Favicon

4.11 Nicht angebotene Inhalte und Funktionalitäten

Auf eine Flash-Anwendung wird verzichtet.

Aufgrund bisherigen Fotos, welche nicht genügende Qualität besitzen, wird kein Fotoarchiv erstellt. Der Menüpunkt «Geschichte» wird vom Verein selbst bearbeitet und neu verfasst. Aufgrund einer noch nicht absehbaren Fertigstellung des Inhaltes, wird er zu einem späteren Zeitpunkt erstellt.

4.12 Eventuell zukünftig angebotenen Inhalte und Funktionalitäten

Der Webauftritt wird eventuell um einen Unternavigationspunkt «Geschichte» erweitert. Der Verein wird sich in den nächsten Jahren über ein Fotoarchiv und das Versenden von Newslettern informieren.

Für eine möglichst einfache Bedienung wäre es von Vorteil, wenn der Webauftritt mit einem Content-Management-System (CMS) aufgebaut werden könnte. So könnte man beliebig-viele Vereinsmitglieder mit einer Benutzerrolle und einem Passwort ausstatten und hätte so eine viel einfachere, übersichtliche und flexiblere Administration des Webauftritts. Eine PHP-gestützte Datenbank wäre in der Benützung viel kontrollierter und nachvollziehbarer.

4.13 Web 2.0 Komponenten

Der Webauftritt wird von dem Verein selbstständig bewirtschaftet. Daher ist die ganze Webseite im Allgemeinen einen Web 2.0 Auftritt. Bei einem Content-Management-System wäre der Webauftritt noch viel mehr vom Web 2.0 Standard geprägt. Dies wird als zukünftige Option geprüft.

4.14 Integrierte Medien bestimmen (Bildsprache festlegen)

Die Bilder sollten einen Eindruck des Vereins übermitteln. Daher wird die Fotoauswahl auf ein Minimum beschränkt, welche in guter Qualität sein sollten. Die Bilder dürfen jedoch auch aus «Guggaratscha in Aktion» bestehen. Diese übermitteln viel mehr das Vereinswesen, als dass es posierende Fotos tun würden.

4.15 Ausgabemedien bestimmen

Die Webseite sollte hauptsächlich für Bildschirme von 13''–15'' optimiert werden. Natürlich sollte auch auf Browser-Kompatibilität (hauptsächlich Firefox, Safari und IE) geschaut werden. Eine Optimierung für Smartphones wird vom Kunden nicht gewünscht.

4.16 Wahl Provider

Aufgrund einer bisher zufriedenen Mitarbeit, einem guten Supportangebot und einem günstigen Preis, wurde entschieden, beim Hosting–Anbieter Metanet (www.metanet.ch) zu bleiben. Aufgrund bescheidener Serveransprüchen seitens des Vereins, reicht das günstigste Hosting-Angebot aus:

Package für CHF 6.70.– / Monat:

- 27 GB Speicherplatz
- Plesk Admin-Tool
- Unbegrenzte E-Mail (& Domains)
- Spam- und Virenschutz
- PHP, MySQL
- CMS-ready
- Garantiertes Supportangebot

5 Feinkonzept

5.1 Informationsassessment (Kurzzusammenfassung)

Die Kurzzusammenfassung stellt sich aus folgendem Fragebogen zusammen:

Fragebogen für das Briefing vom 29.04.2013 Internetauftritt Guggenmusik Guggaratscha

Personalien des Auftraggebers

Name: Dino de-Stefani
Anschrift: Wiesentalstrasse 44, 7000Chur
Telefon: 078 748 42 84
E-Mail: dinodestefani@hotmail.com

Was sind die Ziele des Projekts?

Zeitgerechter Internetauftritt, Bildgalerie, News
Mitglieder sollten sich Infos (News) anschauen können, potentielle Neu-Mitglieder haben eine Kontaktmöglichkeit, Interessierte können sich durch die Bilder klicken.

Wer ist die Zielgruppe?

Bestehende Mitglieder, sowie potentielle Neu-Mitglieder und Interessierte (jeden Alters)

Ist ein Corporate Design vorhanden?

Nein. Der Verein besitzt ein Vereinslogo, ab welchem alles abgeleitet werden soll.

Welche Inhalte sollen auf die Webseite?

News, Mitgliedernamen (aktiv, passiv, ehren), Bildgalerie, Kontaktmöglichkeit

Wieviele Sprachen werden erwünscht?

1 Sprache (deutsch)

Welche Funktionen beinhaltet die Webseite?

Evtl. Kontaktformular, Bildgalerie mit Popup

Nennen Sie eine Webseite die Ihnen gefällt und eine die es nicht tut, und begründen Sie dies.

www.ehc-chur.ch --> der dunkle Hintergrund macht das Logo kräftig, die Art der Navigation
www.stexps.com --> zuviele Farben, zuweing Struktur, zuviel Geblinke und Spielereien

Welche Inhalte sind vorhanden?

Fotos, Filme, Namen der Mitglieder

Welche Grafiken, Fotos, Filme sind in ausreichender Qualität vorhanden?

Vereinslogo und Fotos aus dem Jahre 2013

Gibt es eine bestehende Domain? Wenn ja, bei welchem Webhoster?

www.guggaratscha.ch wird bei metanet.ch gehostet

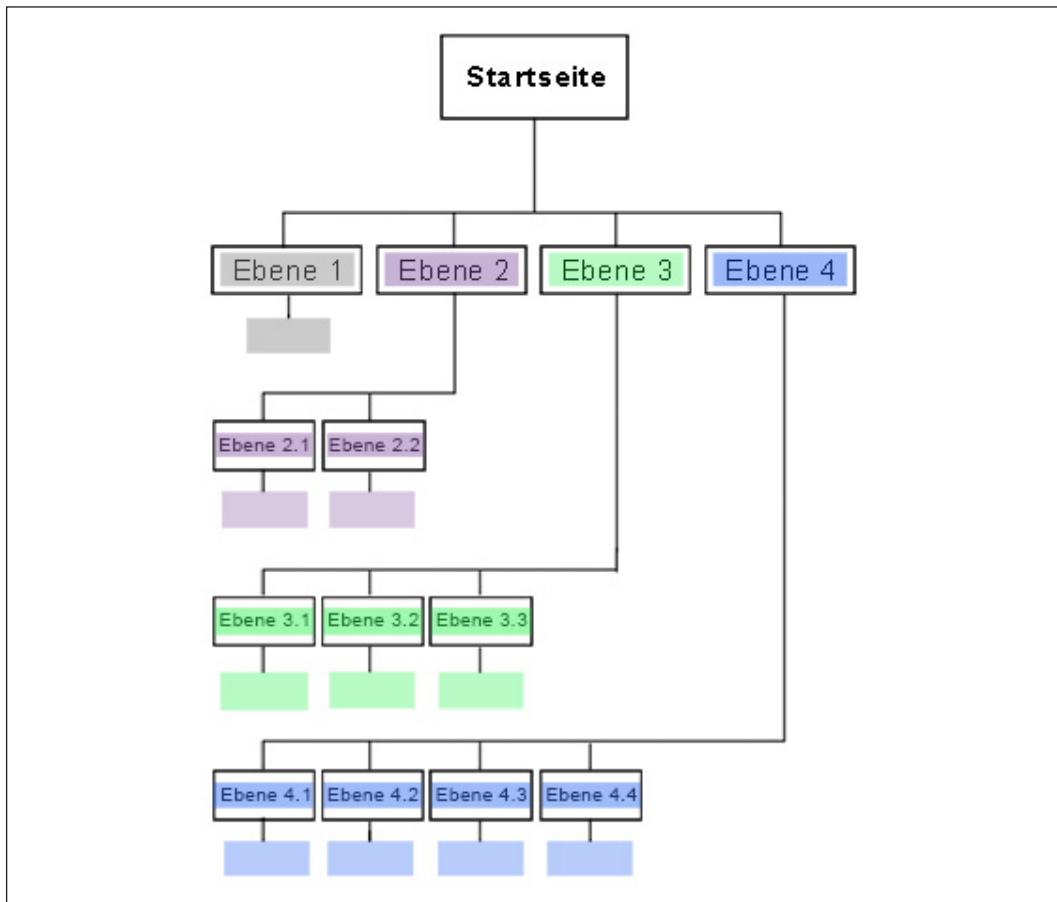
Wann soll die Webseite online gehen?

Mitte – Ende Juni 2013

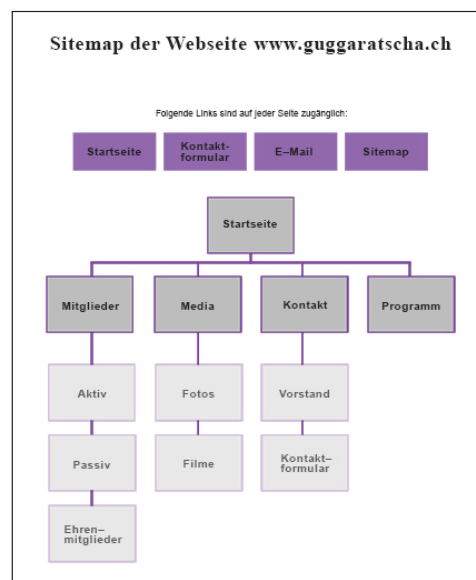
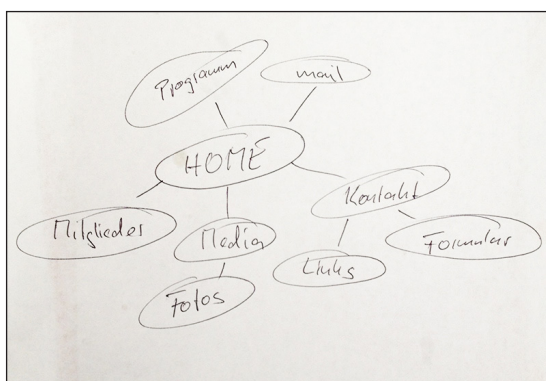
Wie soll die Webseite zukünftig gepflegt und aktualisiert werden?

Durch einen vereinsinterne Person. (Webmaster)

5.2 Informationsarchitektur (gewählte Gliederungsmöglichkeit, Kategorien)



5.3 Sitemaps (erste Skizzen und fertige Diagramme)



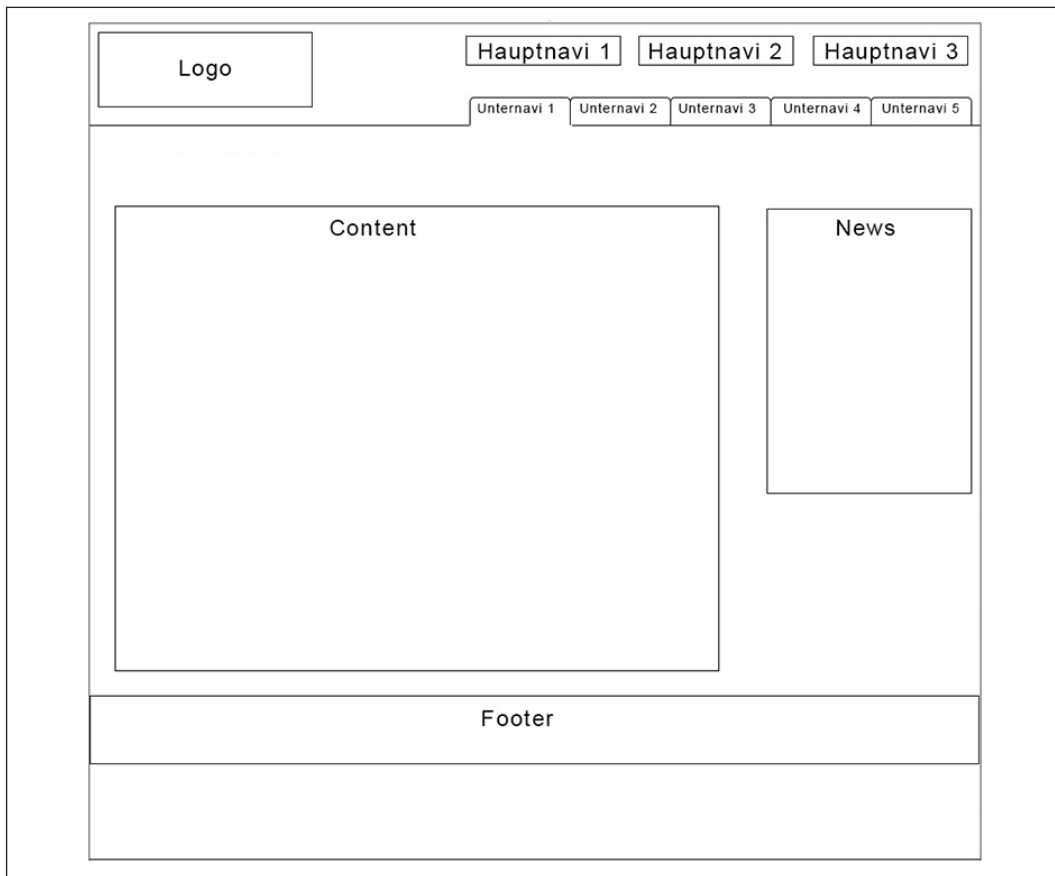
5.4 Navigationskonzept (globale und lokale Navigation, Direktzugriffe)

Der ganze Internetauftritt wird sich aus einzelnen Seiten zusammenstellen, welche aus einer fixen Hauptnavigation und einer erweiterbaren Unternavigation besteht. Diese wird sich aber laut Auftraggeber kaum verändern.

Auf Wunsch des Kunden wird die E-Mail-Adresse und die Kontaktformular-Seite, sowie die Startseite und Sitemap von jeder Seite aus erreichbar sein.

5.5 Wireframes (erste Skizzen, Überlegung zur Auswahl, Endfassung)

Der Kunde gab im Fragebogen eine Navigation an, die ihm gefällt. Mit dem Logo auf der linken Seite sollte man für eine solche Navigation Platz haben. Ausserdem wird eine Sidebar für News eingeplant.



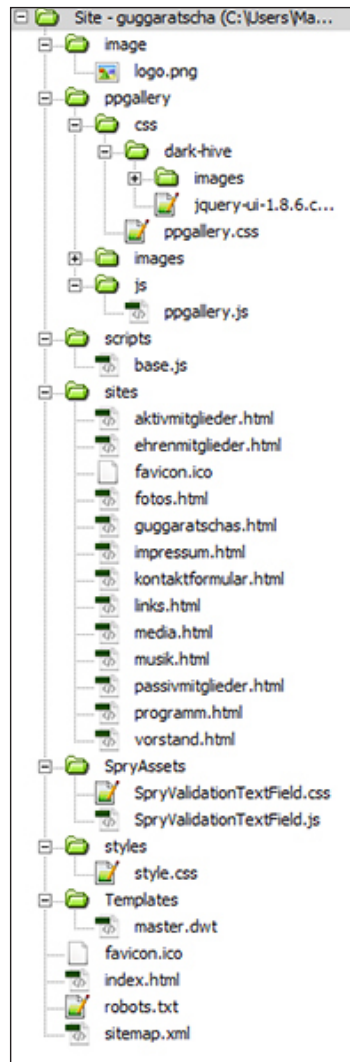
5.6 Definition der Startseite

Auf der Startseite wird ein aktuelles Gruppenbild inklusive Rollover-Effekt präsentiert.

Dieses wird bei jedem Kostümwechsel angepasst.

Die Startseite ist von jeder Seite aus erreichbar. Dazu wird das Logo mit der Startseite verlinkt.

5.7 Strukturierung der Dateien, Ordner und Dateinamen



5.8 Speicherort und Verwaltung der Originaldateien

Backups auf CD, Kopie beim Auftraggeber.

5.9 Festlegung HTML-Standard

(muss XHTML 1.0 transitional, HTML5 oder XHTML5 sein)

XHTML 1.0 transitional

5.10 Festlegung CSS-Standard (muss CSS 2.1 oder 3.0 sein)

Der Webauftritt wird als CSS 2.1 festgelegt. Bei zukünftigem Ausbau mit einem Content-Management-System wird der Webauftritt auf dem CSS-Standard 3.0 sein.

6 Designkonzept

6.1 Vorgaben des Auftraggebers bezüglich Gestaltung (CD, Brand)

Der Guggenmusikverein Guggaratscha besitzt kein eigenes Corporate Design (CD). Als einziges Branding-Element besitzt der Kunde das Vereinslogo. Daher wird nun Wert darauf gelegt, dass zukünftige CD-Elemente von dem Logo abgeleitet werden.

6.2 Gestaltungsbeschreibung

Eine an dem Vereinslogo und deren Farben angelehnte Gestaltung, welche die Wünschen (dunkler Hintergrund) des Auftraggebers beinhaltet.

6.2.1 Farben

	RGB Hex.-Code	rot 245 / grün 229 / blau 27 #ffd400;
	RGB Hex.-Code	rot 124 / grün 73 / blau 156 #7c51a1;
	RGB Hex.-Code	rot 41 / grün 41 / blau 41 #373738;

6.2.2 Textur

Der Webaufttritt www.guggaratscha.ch wird ohne Textur gestaltet.

6.2.3 Typographie

Schriftarten

body	font-family:	Arial, Helvetica, sans-serif;
	font-size:	15px;
p	color:	#d6d6d6;
h1	font-family:	Times New Roman, Times, serif;
	font-size:	30px;
	color:	#ffd400;
bold	font-weight:	bold;

Link-Formatierungen

a:link	color:	#d6d6d6;
	text-decoration:	underline;
a:hover	color:	#d6d6d6;
	text-decoration:	none;
a:active	color:	#d6d6d6;
	text-decoration:	none;
a:visited	color:	#d6d6d6;
	text-decoration:	underline;

6.2.4 Bilder

Auf Wunsch des Auftraggebers werden anklickbare Miniaturbilder 145px x 97px als Bildgalerie mit Pop up-Funktion erstellt. Die Grossansicht misst 700px x 466px.

Als «kleine Spielerei» und «mehr Farbe» entschied sich der Kunde für ein Bild mit Rollover-Funktion, welches auf die «Foto-Seite» verlinkt wird. Das Idealste hierfür war ein Gruppenfoto, welches ich für den Rollover-Effekt im Photoshop bearbeitete. Ein schwarzweiss Filter mit ausgeschnittenen Flächen gibt den Kostümen mehr Aufmerksamkeit. Zudem erstellte ich als Fotomittelpunkt ein Graffiti, welches die Handschrift des Logos trägt. Diese Foto misst 470px x 312px.

Aufgrund ständiger Veränderung der Mitgliederanzahl wird auf Fotos einzelner Mitglieder verzichtet und stattdessen lediglich deren Namen aufgezählt.

6.2.5 Texte (Gestaltung)

Der Verein verfügt über eher wenig Text. Daher wird die Breite des Contents verkleinert, welches wieder der Leserlichkeit dient. Die Überschriften sollten möglichst kurz sein und daher optisch leichter aussehen.

6.3 Layout und Komposition (Vorlagenbeschreibung für Seiten und Startseite)

Die Vorlage besteht aus folgenden Bereichen:

- Header (mit Logo auf der linken Seite und Navigation auf der rechten Seite)
- Sidebar auf der linken Seite (editierbar)
- Content auf der rechten Seite (editierbar)
- Footer (editierbar)

6.3.1 Gestaltungsraster

Die folgende Vorlage zeigt die Übersicht der verschiedenen Bereiche:



6.3.2 Layoutbeschreibung und Screendesign (erstellt in Photoshop oder Fireworks) als Realisierungsvorgabe

Folgendes Layout wurde mit Photoshop erstellt und dient zur Vorgabe.



6.3.3 Styleguides

Auf Wunsch des Kunden wurde die Webseite farblich an das Logo angelehnt. Dies hat den Vorteil, dass der Verein in Zukunft einen einheitlichen Auftritt mit Corporate Design besitzt.

6.4 Interaktionen

Das erstellte Kontaktformular weist eine Interaktivität auf.

6.4.1 Entwurf Formular und Beschreibung der integrierten Funktionen (z.B. Validierung)

Das Kontaktformular besteht aus Personalien, welches eine Validierung des E-Mail-Feldes beinhaltet.

Eine Auswahlmöglichkeit mit Radio-Buttons wird dem Auftraggeber und dem Formularbenutzer eine übersichtliche und einfache Verwaltung und Anmeldung gewährleisten.

Als weitere Auswahlmöglichkeit wird das Formular mit Checkboxes versehen.

6.4.2 Web 2.0 Komponenten Kurzbeschreibung

Als typischen Web 2.0 Komponenten wird ein Youtube-Film mittels objects eingebunden.

7 Accessibility und Usability

Für ein barrierefreies bzw. barrierearmes Webdesign wurde lediglich darauf geschaut, dass genügend Kontrast vorhanden ist und dass alle alt-Title benannt werden. Einen Button für die Schriftvergrößerung und eine Darstellungsmöglichkeit ohne CSS wurde seitens Auftraggeber nicht als notwendig empfunden.

7.1 Vorgaben des Auftraggebers

(min. alt, title für Bilder, title für Links, summary für Tabellen)

Für einen möglichst barrierearmen Webauftritt werden alle Bilder, Links und Tabellen mit einem sinnvollen Titel benannt.

8 Suchmaschinenoptimierung

Eine Webseite wird von Suchmaschinen wie Google indexiert und trägt damit wesentlich dazu bei, wie weit vorne eine Webseite in den Suchergebnissen geführt wird. Diese wird nur einwandfrei funktionieren, wenn z.B. benutzte Bilder, Navigationspunkte und Verlinkungen mit einem sinnvollen Text benannt werden.

8.1 Massnahmen zur Optimierung

Als Massnahme zur Suchmaschinenoptimierung benutzen wir im head-Bereich der HTML-Seite sogenannte Meta-Tags. Des Weiteren wird darauf geachtet das sämtliche Grafiken und Verlinkungen beschriftet werden.

9 Testen und Erfüllung der Vorgaben überprüfen

9.1 Entsprechung des Designs, Navigation, Usability zur Zielgruppe

(Eruierung z.B. durch Fokusgruppen)

Dies hat der Auftraggeber über die Vereinsmitglieder bereits erledigt.

9.2 Kompatibilitätstest

(mit welchen Browsern wurde getestet, allfällige Inkompatibilität, Toleranz)

Aufgrund keiner Ansprüche seitens des Auftraggebers wurden die Funktionalitäten und die allgemeine Darstellung auf folgenden Browser erfolgreich getestet:

- Mozilla Firefox 21.0
- Safari 6.0.4
- Internet Explorer 9

10 Launch und Betrieb

10.1 Launch-Planung

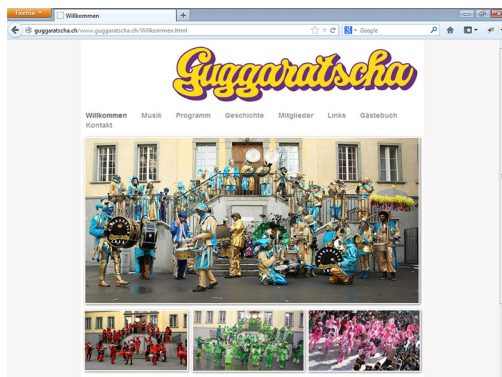
Da es sich bei diesem Webauftritt nicht um eine Verkaufsplattform handelt, wird bei der Veröffentlichung der Webseite lediglich via E-Mail und Mundpropaganda, gezielt auf Vereine und deren Umfeld, Werbung gemacht.

10.2 Veröffentlichung und Übergabe

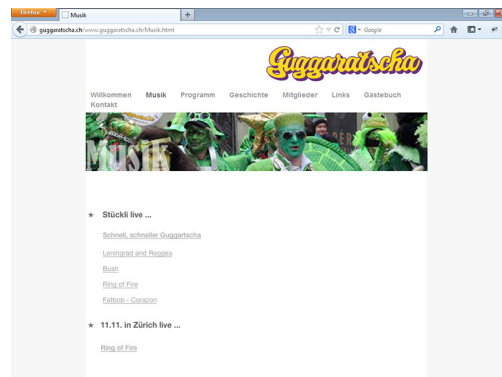
Die Veröffentlichung und Übergabe wird in einer persönlichen Sitzung stattfinden, in welcher der Auftraggeber, Auftragnehmer und der vereinsinterne Webmaster anwesend sein werden.

Anhang

Printscreens bestehende Webseite



Screenshot Home



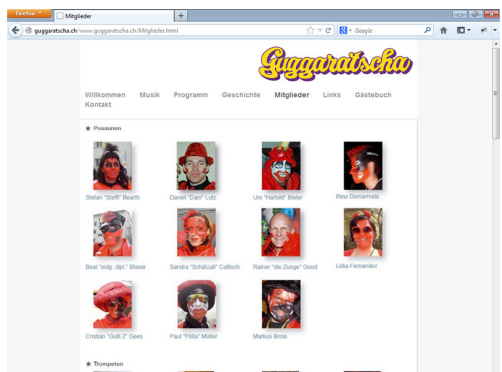
Screenshot Musik



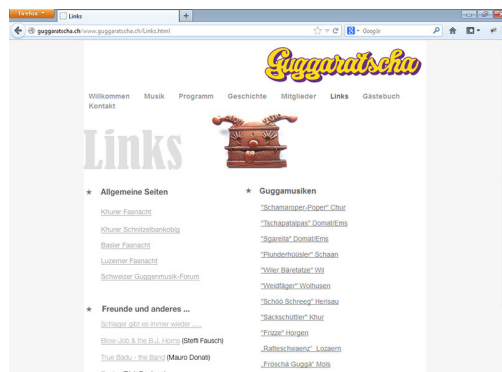
Screenshot Programm



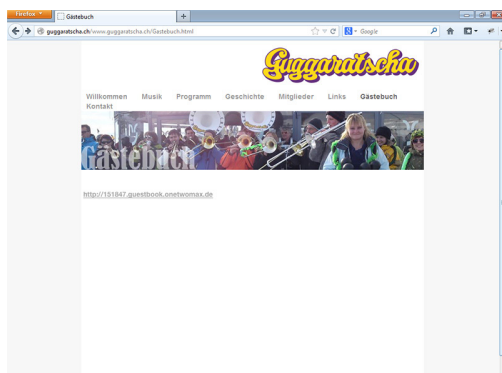
Screenshot Geschichte



Screenshot Mitglieder



Screenshot Links



Screenshot Gästebuch



Screenshot Kontakt

Anhang

Printscreens neue Webseite



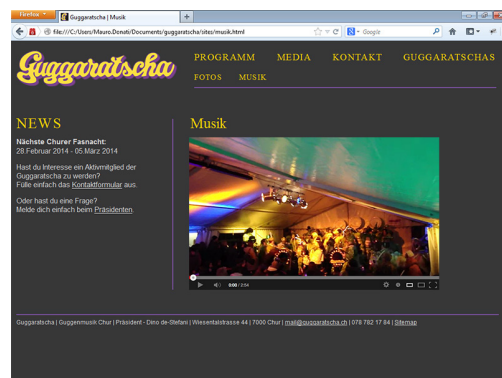
Screenshot Home



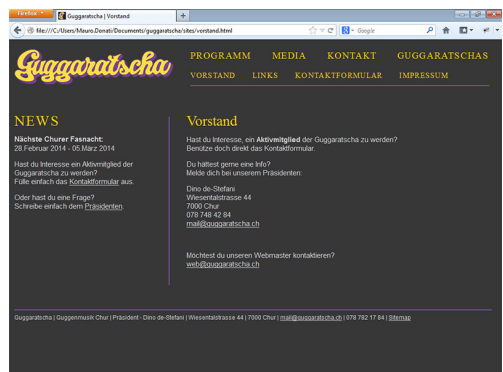
Screenshot Programm



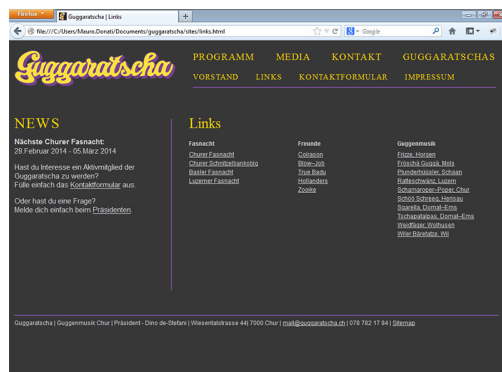
Screenshot Fotos



Screenshot Musik



Screenshot Vorstand



Screenshot Links



Screenshot Kontaktformular



Screenshot Impressum

Anhang

Printscreens neue Webseite



Screenshot Aktivmitglieder



Screenshot Passivmitglieder



Screenshot Ehrenmitglieder



Screenshot Sitemap